

# Benefizkonzert für eine warme Kindermahlzeit



Rüdiger Porsch, Silke Schenk und Reiner Hilken werben mit einem Korb voller gesunder Lebensmittel für das Projekt Kindermahlzeit. RP-FOTO: UWE MISERIUS

VON MARION MEYER

**LEVERKUSEN** Immer mehr Kinder bekommen zu Hause keine warme Mahlzeit mehr. Diese Feststellung hat Rüdiger Porsch vom Haus der Jugend in Opladen gemacht. Das Bedürfnis nach Koch- und Essmöglichkeiten für Kinder in den Einrichtungen Leverkusens steigt kontinuierlich an. Dreimal die Woche bietet das Haus der Jugend bedürftigen Kindern die Möglichkeit, mit den Betreuern zu kochen, zu essen und abzuspülen. Dabei steht das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund, „der Spaß dabei. Außerdem lernen die Kinder noch etwas über Lebensmittelzubereitung“, sagt Porsch.

Die Bilanz des Projekts Kindermahlzeit, das 2008 an den Start ging, fällt durchaus positiv aus. Mit einer Anschubsfinanzierung von 20 000 Euro von dem Verein „Hilfe tut Not“ ging die Initiative der Jungen Gemeinschaft der Arbeiterwohlfahrt (Awo) Leverkusen vor zwei Jahren an den Start. „Wir wollen auf jeden Fall weitermachen und die Qualität noch steigern“, sagt Reiner Hilken von der Jungen Gemeinschaft. Obwohl sie als Kooperationsstafel der Leverkusener Tafel auch Lebensmittel einsammeln, unterscheidet sich ihre Arbeit

stark dadurch, dass sie diese mit den Kindern auch verarbeiten. Aber alles, was man zum Kochen braucht, ist nicht immer dabei, so dass Geld benötigt wird, um einzukaufen. Damit die Arbeit weitergeht, werden Spenden benötigt.

Dabei helfen soll das Benefizkonzert der Bayer Kultur, dessen Einnahmen von Bayer verdoppelt werden und dann der Jungen Gemeinschaft zufließen. Das Benefizkonzert hat Tradition. „Erfahrungsgemäß kommen noch Spenden zum Eintrittsgeld hinzu“, sagt Silke Schenk von Bayer Kultur.

Mittlerweile profitieren 380 Schulkinder, die zu Hause keine warme Mahlzeit bekommen, in zwölf Einrichtungen von dem Angebot. „Manche kommen aus zerrütteten Verhältnissen. Die Eltern haben keine Zeit oder kein Geld, den Kindern etwas zu Essen zu machen“, sagt Porsch. Überprüfen, wer tatsächlich bedürftig ist, könne seine Einrichtung allerdings nicht. „Jedes Kind, das Hunger hat, bekommt etwas.“

**Das Benefizkonzert** findet am Donnerstag, 11. November, um 19 Uhr im Bayer Kulturhaus statt. Im Programm: Lieder von Schubert, Brahms, Schumann und Operausschnitte. Karten (30 Euro inkl. Imbiss): ☎ 0214 3041283.